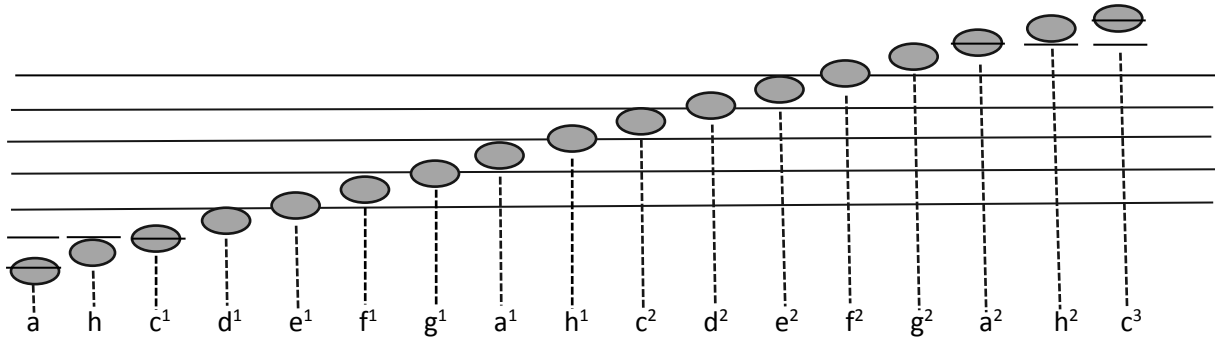


# Zusammenfassungen für den Musik-Quali

## Musiktheorie



## Musical

### Station1

1. Erkläre den Begriff „Musical“:  
klare Definition nicht möglich; Einordnung zwischen Operette und Singspiel
2. Das Wort Musical ist eine Abkürzung. Welche Begriffe wurden gekürzt?  
musical play, musical comedy
3. Wie definierte Leonard Bernstein den Begriff Musical?  
Das Musical ist ein Ding an sich.
4. Welche Kunstform hat großen Einfluss auf die Entwicklung des Musicals genommen?  
Jazz und Ballett
5. In welchem Land ist das Musical entstanden?  
in Amerika
6. Was muss ein Musicaldarsteller können?  
Er muss Schauspieler, Tänzer und Sänger sein.
7. Was muss man sich unter einem „Akt“ vorstellen?  
Teil eines Musicals

## Station 2: Höre dir die Stücke an. Ordne die 6 Stücke den Songformen zu.

Um in einem Musical die dramaturgische Spannung ständig halten zu können, gibt es einige Tricks der Komponisten und Textschreiber. So haben sich im Laufe der Zeit des Musicals einige Songformen herausgebildet, die fast immer zu entdecken sind (eine klare Unterscheidung ist allerdings nicht immer möglich).

Es gibt im Wesentlichen **sechs Arten** von Musical-Songs:

Der Haupt - Song	Der Charme-Song	Die Rhythmus-Nummer
<p>Die Melodie, die beim Publikum im Ohr bleiben soll. Sie hat Wiedererkennungswert und ist häufig der bekannteste Song des Musicals.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 80%;"> <p>z.B. „Memory“ aus „Cats“.....</p> <p>.....</p> </div>	<p>Hierdurch wird der Charakter einer Hauptperson verdeutlicht. Er soll die Person meist liebenswert und freundlich erscheinen lassen.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 80%;"> <p>z.B. „Ich gehör nur mir“ aus „Elisabeth“.....</p> </div>	<p>Diese Songform bereitet Spannung vor und wird häufig als Musik für einen Tanz verwendet.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 80%;"> <p>z.B. „One“ aus „A Chorus Line“.....</p> <p>.....</p> </div>
Die Ballade	Der Comedy-Song	Die Musical-Szene
<p>Hierbei handelt es sich meist um ein inniges Liebeslied, kurz vor Ende des Stückes, in dem sich die Handlung wieder zum Guten wendet.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 80%;"> <p>z.B. „Maria“ aus „West Side Story“.....</p> </div>	<p>Diese Songform soll nach einer traurigen Szene die Publikumsstimmung wieder erheitern. Hierzu werden häufig Nebenhandlungen benutzt, die für die Handlung nicht wichtig sind.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 80%;"> <p>z.B. „Papas Blues“ aus „Starlight Express“</p> </div>	<p>Sie ist das Herzstück des Musicals. Für einen längeren Zeitraum laufen Musik, Tanz und Schauspiel miteinander ab.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 80%;"> <p>z.B. „Honey Honey“ aus „Mamma Mia“</p> </div>

## Station 3:

1. Welche Städte werden als Musicalmetropolen bezeichnet?

New York, London

2. Woher stammen die Handlungen für und in Musicals?

aus allen Bereichen der Literatur, der bildenden Kunst, der Geschichte und der Religion

3. Worauf sind Broadway-Produktionen ausgerichtet?

auf Serienaufführungen und auf Profit

4. Nenne neben den Darstellern weitere Berufe in der Musicalbranche:

Komponist, Buchautor, Songtexter, Regisseur, Choreograph, Requisiteur

5. Was ist der begehrteste Preis in der Musicalbranche?

Tony Award

6. Notiere den Namen einiger Musicals, die du kennst oder von denen du schon etwas gehört hast

Elisabeth, West Side Story, Cats, Tanz der Vampire, Starlight Express, ....

**Station 4:**

Höre dir die Stücke an.

Ordne die 6 Stücke den angegebenen Musicals auf deinem Zettel zu!

Musicals:

Stücke:

Tanz der Vampire		I don't know how to love him
Jesus Christ Superstar		Summer nights
Phantom der Oper		Totale Finsternis
Cats		Du brauchst einen Freund
Tarzan		Memory
Grease		The phantom of the opera

**Station 5:**

1. Wie bewegen sich die Darsteller auf der Bühne fort?

auf Rollschuhen

2. Um welches „Fahrzeug“ geht es im Musical, bzw. was sollen die Darsteller verkörpern?

Eisenbahnen

3. Wie lange sind die Rollbahnen?

280 Meter

4. Wer schminkt die Darsteller?

Sie schminken sich selbst

5. Was passiert um 17:00 auf der Bühne?

Soundcheck

6. Wie viel wiegen die schwersten Kostüme?

20 Kilo

7. Wer ist Rusty?

Die Hauptperson, eine alte Dampflok

8. Wo spielt das Orchester und aus wie vielen Personen besteht es?

Unter der Bühne, 18 Pers

# Hip Hop

## Hip Hop in Amerika

Hip Hop entstand ab ca. 1974 in dem New Yorker Stadtteil Bronx. Dort lebten Menschen aus verschiedenen Kulturen zusammen. Die Kriminalität in diesem Stadtteil war sehr hoch. Für viele Jugendliche gab es keine Arbeit und keine soziale Unterstützung.

Zu dieser Zeit experimentierten einige farbige Jugendliche mit neuen Formen von Musik. Sie spielten die Schallplatten auf dem Plattenspieler nicht einfach nur ab, sondern vermischten unterschiedliche Songs miteinander.

Einige Jugendliche fingen an, zu dieser Musik zu rappen. Das Rappen stand immer mehr im Mittelpunkt dieser neuen Musikrichtung. Die Themen der Rapper drehten sich um die Hoffnungslosigkeit im Ghetto-Alltag, um Drogen, Straßen-Gangs und Familienprobleme.

In den Vorstädten von New York gab es zu dieser Zeit heftige Bandenkriege. Durch den Hip Hop ging die Gewalt jedoch etwas zurück und immer mehr Jugendliche versuchten ihre Auseinandersetzungen ohne Gewalt zu lösen. Sie trafen sich zu Battles und Nachbarschaftspartys auf Parkplätzen und Schulhöfen. Dort trugen sie ihre Konflikte durch das Rappen aus. Man fragte sich: Wer textet die besten Reime und besitzt die größte Schlagfertigkeit?

Im Hip Hop wurden in den 1970er Jahren noch keine Schallplatten produziert und verkauft. Alles, was die Musiker bei den Battles und den Partys machten, war also einmalig.

1979 änderte sich das: Die „Sugarhill Gang“ nahm den Song „Rapper´sDelight“ auf. Weltweit wurden über 2 Millionen Platten verkauft! Von jetzt verbreitete sich der Hip Hop in der internationalen Musikszene sehr schnell.

In der heutigen Zeit wird im Hip Hop viel von Street Credibility gesprochen. Übersetzt bedeutet das Glaubwürdigkeit. Vielen bekannten Hip Hoppern wird vorgeworfen keine Street Credibility mehr zu haben. Ihre Texte handeln vom Leben auf der Straße, davon wie schwer man es in der Bronx hat und selbst leben sie in teuren Villen und genießen Luxus.

## Hip Hop ist mehr als nur Musik

Hip Hop ist nicht nur Musik, sondern eine eigene Kultur. Das heißt, dass sich Hip Hop neben der Musik auch in anderen Bereichen des Lebens abspielt.

Zum Hip Hop gehören der Sprechgesang (Rap), das Platten auflegen (DJing), der Tanz (Breakdance) und die Sprühkunst (Graffiti).

### Sprechgesang (Rap)

Das Wort „rap“ kommt aus dem Amerikanischen und bedeutet soviel wie „Sprüche klopfen“ oder „jemanden vollquasseln“. Als Rapper bezeichnet man denjenigen, der zu der aufgelegten Musik des Hip Hop Dj rappt. Rap ist also der rhythmische Sprechgesang, den die Rapper über die Hip Hop Musik sprechen.

Rapper werden auch MCs („Masters Of Ceremony“) genannt. Sie haben die Aufgabe, die DJs von der Bühne aus zu unterstützen und das Publikum anzuheizen. Als Gangster Rap bezeichnet man Lieder über Gewalt und Drogen.

### Platten auflegen (DJing)

Während ein MC seine Stimme verwendet, arbeitet ein DJ mit Plattenspielern. Im Hip Hop werden häufig einzelne Takte aus bereits bestehenden Songs aufgenommen und neu zusammengesetzt.

Typisch für die Arbeit des DJs ist das Scratching: Während der DJ die Platte mit der Hand vor- und zurückdreht, bleibt die Nadel in der Rille liegen. Dadurch entsteht ein „kratzendes“ Geräusch.

### Tanz (Breakdance)

Die Übergänge, die die DJs in ihre Songs mixen, nennt man Breaks. Dazu entwickelte sich ein akrobatischer Tanz, der Breakdance genannt wurde. Zunächst tanzten ausschließlich männliche Jugendliche (B-Boys) diesen Tanz. Heute gibt es aber auch immer mehr B-Girls. Beim Breakdance treten oft auch ganze Gruppen gegeneinander an. Der größte Breakdance-Wettbewerb der Welt ist der „Battle of the Year“ (BOTY) in Deutschland. Er wird jedes Jahr mit Mannschaften aus der ganzen Welt ausgetragen.

### Sprühkunst (Graffiti)

Beim Graffiti schreiben Jugendliche häufig ihre Spitznamen oder Vornamen mit Sprühfarben an die Mauern in ihren Wohnvierteln. Diese Namenszüge nennt man Tags. Um bekannt zu werden schreiben viele Sprayer ihre Namen an auffallende Objekte (z.B. U-Bahn Wagen). Damit wollen sie den anderen zeigen, was sie sich trauen. Viele Menschen sind von Graffiti nicht gerade begeistert, da es oft zu Verschmutzungen kommt.

## Hip Hop - Lexikon

- Battle:** Der Rapper versucht den Gegner beim Battle mit möglichst fantasievollem Sprechgesang und mit Beleidigungen in Form von Reimen anzugreifen.
- Street Credibility:** Glaubwürdigkeit  
Nelly rappt über das Leben auf der Straße, wohnt aber in einer 20 Millionen \$ Villa → glaubwürdig?
- DJ:** Discjockey, bedient die Plattenspieler und vermischt die Lieder miteinander.
- East Coast:** Rap der Ostküste Amerikas (Stadt: New York).

<b>Crew:</b>	Freundeskreis
<b>Gangster-Rap:</b>	Gangster-Rapper singen häufig von Gewalt und Verbrechen.
<b>MC:</b>	Master Of Ceremony, er ist der Rapper der Band.
<b>Scratching:</b>	durch rhythmisches Hin- und Herbewegen einer Schallplatte bei aufliegender Abspielnadel entstehen kratzende Geräusche.
<b>Tag:</b>	Namenszüge im Graffiti.
<b>West Coast:</b>	Rap der Westküste Amerikas.

## 8 Mile – Der Film

Im Presseheft zum Film heißt es: „8 Mile ist kein Rap-Film sondern

ein Film über eine Reise, eine Suche. Unabhängig davon, wo wir leben und wer wir sind – wir sind alle von Grenzen umgeben, manche real, manche eingebildet. Viele von uns sind damit einverstanden, in diesen Grenzen zu leben. Andere werden dazu gezwungen. Aber manche von uns müssen ausbrechen, sie niederreißen, selbst wenn das, was auf der anderen Seite liegt, beängstigend und unbekannt ist. „8 Mile“ ist eine Geschichte über diese Grenzen, die unser Leben definieren, und über den Kampf eines jungen Mannes, die Kraft und den Mut zu finden, sie zu überwinden.“

Jimmy(Eminem) hat sich gerade von seiner schwangeren Freundin getrennt und ist bei ihr ausgezogen. Weil er nicht weiß, wo er unterkommen soll, steht er schließlich mit ein paar Klamotten in einer Plastiktüte wieder vor dem Haus seiner Mutter – einem engen Mobile Home, dem er glaubte endgültig entkommen zu sein und indem kein Platz für ihn ist. Trotzdem zieht er dort wieder ein und der Streit ist vorprogrammiert.

Den meisten seiner Freunde geht es ähnlich, sie haben keine Jobs, keine Familie, die sich um sie kümmert, kein Geld. Ihre eigentliche Familie ist ihre Hip Hop Crew „ThreeOne Third“(3 1/3). Die besteht aus DJ IZ, dem coolen Future, de, Träumer Sol und dem „Maskottchen“ Cheddar Bob. Gemeinsam warteten sie auf den Big Deal, mit dem sie in der Hip Hop Welt bekannt und berühmt werden. Abends werden in verschiedenen Clubs Battles veranstaltet, Jimmy hat es hier als Weißer besonders schwer.